

Liebe Freundinnen und Freunde der Frauengeschichte!

Oktober 2008

Über Dein / Ihr Interesse an unserer Arbeit freuen wir uns. Gerne informieren wir Dich / Sie von Zeit zur Zeit über das, was bei uns gerade diskutiert und produziert wird.

Unsere Veröffentlichungen und Ausstellungen werden immer wieder von wunderbaren Resonanzen begleitet. Dafür sind allen unseren Abonentinnen, Leserinnen, Ausstellungsnehmerinnen und –besucherinnen sehr dankbar!

Die drei ersten Bände unserer **SCHRIFTEN AUS DEM HAUS DER FRAUENGESCHICHTE** sind ein schöner Erfolg geworden; sie sollten aber durchaus noch eine viel größere Verbreitung finden. Dazu kannst auch Du / können auch Sie beitragen: Die persönliche Werbung ist meist die fruchtbarste! Gerne schicken wir Dir / Ihnen Rezensionsexemplare, wenn Du / Sie in den Medien der Öffentlichkeit vorstellen wollen. (mehr: www.hdg.de / Publikationen)

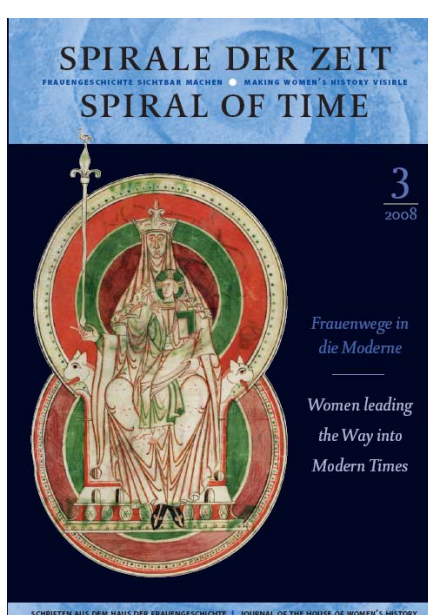
Soeben ist die 2. Auflage des 1. Bandes der Schriftenreihe **DER UNVERSTELLTE BLICK. Unsere Mütter (aus)gezeichnet durch die Zeit 1938 bis 1958. Töchter erinnern sich**, hrsg. von Marlene Zinken erschienen. Gerne unterstützen wir Sie, wenn Sie weitere Autorinnenlesungen anregen oder dazu beitragen wollen, dass diese Töchter-Mütter-Erinnerungen noch mehr Verbreitung – auch an Schulen - finden. (mehr: www.hdg.de / Publikationen)

Der Band 2 der Schriftenreihe **„DA WIR ALLE BÜRGERINNEN SIND ... (anno 1313)“ – Frauen- und Geschlechtergeschichte in historischen Museen**, hrsg. von Monika Hinterberger wird von Museumsfachleuten und LehrerInnen als wegweisend für ihre Arbeit bezeichnet. Lesenswert ist er für alle frauengeschichtlich Interessierten.

Der Band 3 **JUSTITIA IST EINE FRAU – Geschichte und Symbolik der Gerechtigkeit**, hrsg. von Barbara Degen ist - auch unabhängig von der JUSTITIA-Ausstellung, die derzeit mit sehr positiven Resonanzen (in mehreren Ausführungen) durch die Republik wandert – ein frauengeschichtlicher Gewinn. Näheres siehe www.justitia-ausstellung.de.

Begeistert reagieren die Leserinnen auf unsere neue Historische Zeitschrift **SPIRALE DER ZEIT - SPIRAL OF TIME** (hrsg. von Annette Kuhn, Marianne Hochgeschurz und Monika Hinterberger, mit jeweils über 80 vierfarbigen Seiten). Viele kennen diese Zeitschrift aber immer noch nicht. Helfen Sie uns dabei, dass sich das ändert! Das **Heft 3** mit dem Titel **Frauenwege in die Moderne** erschien im Mai d. J., das **Heft 4 Frauenbewegungen in Europa 1550-1850** wird Ende Dezember 2008 erscheinen.

Schriftenreihe und Zeitschrift werden natürlich im kommenden Jahr fortgesetzt! Mehr dazu: www.hdfg.de/Publikationen.

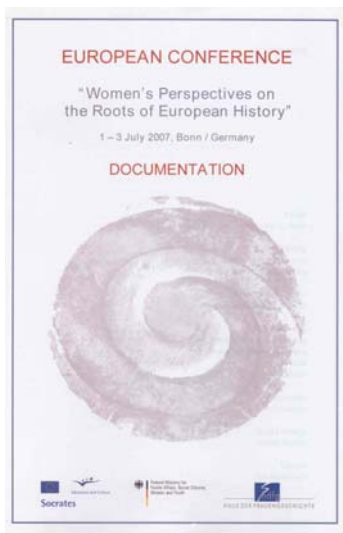


Viele haben ihn in diesem Jahr vermisst, jetzt kommt der **neue, 3. MATRI-Historische Monatskalender: MATRI ARCHE - WEIBLICHES WISSEN**. Einblicke bietet die website www.politeia-matri-kalender.de.

Den **POLITEIA Historischer Wochenkalender** haben wir, wie angekündigt, mit der 10. Ausgabe in seiner bisherigen Konzeption eingestellt. An einem neuen Konzept wird gearbeitet. Restbestände aus verschiedenen Jahrgängen sind noch zu haben.

Im kommenden Jahr jährt sich zum 60. Mal die Entstehung und zum 20. Mal die Vereinigung der beiden deutschen Staaten. Aus diesem Anlass haben wir die **POLITEIA-Fahnen-Ausstellung** mit 55 bzw. 85 Porträts von **Frauen, die (in dieser Periode) Geschichte machten** aktualisiert und erweitert (s. www.hdfg.de/Ausstellungen).

Im Herbst 2009 wird die **POLITEIA-Chronik der Deutschen Nachkriegsgeschichte** aus Ost-West-Frauen-Sicht (hrsg. v. Marianne Hochgeschurz und Ursula Schröter) erscheinen.



Eine ausführliche **Dokumentation** (80-farbig-bebilderte Seiten) der Reden, Diskussionen und Arbeitsgruppen unserer **EU-Konferenz** von 2007 **Women's Perspectives on the Roots of European History** kann in print- oder cd-Form (zum jeweiligen Selbstkostenpreis) bestellt werden.

Alles Gute wünscht und herzlich grüßt für das HdFG-Team,
Marianne Hochgeschurz